

Informationen

Daten zur Hütte

40 Matratzenlager in vier Räumen; 10 Notlager; Handy-Empfang; Schutzhütte der Kategorie I.

Öffnungszeiten

Die Hütte ist Mitte Juni bis Mitte Oktober bewirtschaftet (je nach Wetterlage). 6 Lager im Winterraum.

Karten & Führer

AV-Karte Loferer und Leoganger Steinberge; *Blatt 9, 1:25 000*

Freytag & Berndt Chiemgauer Alpen – Lofer – Leogang – Steinberge; *WK 104, 1:50 000*

Panico Alpinverlag Adi Stocker: Kletterführer Steinplatte – Loferer und Leoganger Steinberge

Hütten-Koordinaten

UTM (WGS84):	33T	Ost	0322912	/ Nord	5269037
B/L (Lat/Lng, WGS84):	N 47° 33'02,1"		/ E 12° 38' 46,8"		

Kontakt

Hüttenwirtsleute

Evelyn und Michael Faber
Tel.: 0043/(0)680/507 26 24
info@passauer-huette.de
www.passauer-huette.de

Eigentümer

Sektion Passau des DAV
Neuburger Straße 118
D-94036 Passau
Tel.: 0049/(0)851/23 61
info@alpenverein-passau.de
www.alpenverein-passau.de

Touristische Informationen

Bergsteigerdorf Weißbach

Tourismusverband
Salzburger Saalachtal
Tel.: 0043/(0)6588/83 21-0
www.salzburger-saalachtal.com

Naturparkzentrum Weißbach

Tel.: 0043/(0)6582/83 52 12
www.naturpark-weissbach.at



BERGSTEIGER
DÖRFER



naturpark
weißbach

Herausgeber der Broschüre: Deutscher Alpenverein Sektion Passau e.V. & DAV-Ressort
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Bundesgeschäftsstelle | **Bildnachweis:**
DAV-Sektion Passau, Evelyn und Michael Faber, ÖAV-Sektion Leogang | **Redaktion:**
Silvia Schmid | **Gestaltung:** Gschwendtner & Partner, München | **Druck:** Druckerei
Rothe, Passau | **Auflage:** 3000 Stück, März 2015

Interessante Touren



Gipfeltouren

■ **Hochzint** (2243 m): Bergwanderung auf herrlichen Aussichtsgipfel.
Aufstieg: ca. ¾ Std., 200 Hm

■ **Birnhorn** (2634 m): Normalweg über die Kuchlnieder, leichter Klettersteig (A).
Aufstieg: ca. 2½ Std., 600 Hm
Alternativ: Hofersteig durch die Südwand (leichte Kletterstellen I), lohnend als Überschreitung mit dem Normalweg.
Aufstiege: ca. 2 Std., 600 Hm

■ **Kuchlhorn** (2500 m): Anspruchsvolle Bergwanderung über die Kuchlnieder, leichter Klettersteig (A).
Aufstieg: ca. 2 Std., 450 Hm

■ **Dürrkarhorn** (2287 m)
Anspruchsvolle Bergwanderung durch das Dürrkar.
Aufstieg: ca. 2 Std., 320 Hm

■ **Melkerloch** (2193 m)
Wanderung zum markanten Felsentor westlich des Hochzint.
Aufstieg: ca. ½ Std., 150 Hm

Klettertouren

Von der Passauer Hütte sind es nur wenige Minuten zu den Einstiegen von 24 Routen (Schwierigkeitsgrad III bis VIII) an Fahnenköpfl, Kaffeeköpfl und Hochzint. Weitere 19 Routen sind an der etwa eine Stunde entfernten Kasawand eingerichtet. Ein besonderes alpines Highlight ist der „Pinzga Wurm“ auf das Birnhorn mit 45 Seillängen (VI).

Vom Metzhörndlnieder führt eine leichtere Kletterroute (III+) über den Ostgrat auf das Kuchlhorn.
↗ 400 Hm; *Kletterzeit ca. 1½ Std.*



Klettersteige

Westliche Mitterspitze (2160 m):

■ **Leoganger Nord:*** 10 Minuten von der Hütte entfernt befindet sich der Einstieg zum anspruchsvollen Klettersteig Leoganger Nord (Schwierigkeit B/C, Kletterzeit ca. 1 Std.) mit Kletterstellen über steile Wandstufen.
Gesamtgehzeit: ca. 2 Std.

■ **Leoganger Süd:*** 15 Minuten sind es von der Hütte zum Einstieg des schwierigen Klettersteigs (Schwierigkeit C/D, eine Stelle E, Kletterzeit ca. 1½ Std.), der durch steiles, exponiertes Gelände und über glatte Platten führt.
Gesamtgehzeit: ca. 2½ Std.

***Komplette Klettersteigausrüstung, absolute Trittsicherheit und alpine Erfahrung sind notwendig. Der Abstieg ist nur über den Klettersteig Leoganger Nord möglich.**

Kletter- und Klettersteigausrüstung kann auf der Hütte ausgeliehen werden (bitte reservieren!). Informationen zu Kletter- und Klettersteigführungen im Internet, www.passauer-huette.de



Alpenvereinshütten



DAV-Sektion Passau

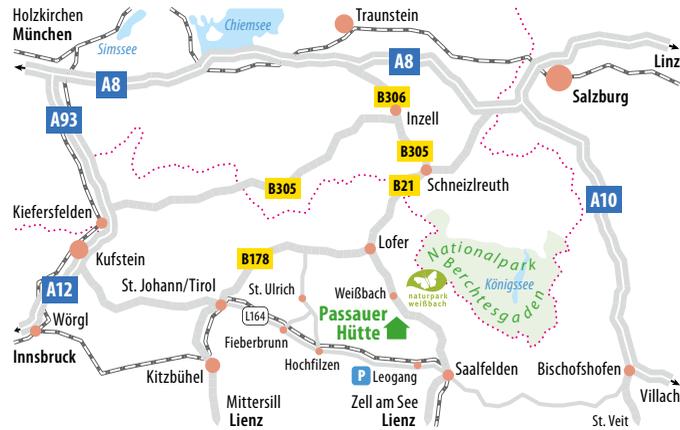
Passauer Hütte

2051 m, Leoganger Steinberge



Deutscher Alpenverein

Unterwegs zur Hütte



Anreise

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Internationale Bahnverbindungen bis Saalfelden, Regionalbahn nach Leogang-Ullach (Bahnhaltstelle Steinberge).
Info: www.bahn.de, www.oebb.at, www.postbus.at

Mit dem Auto: Von München auf der Autobahn A8 München-Salzburg zur Ausfahrt Siegsdorf-Inzell. Auf der B306 und B305 über Inzell nach Schneizreuth zum Grenzübergang, auf der B21 nach Lofer. Weiter Richtung Saalfelden, auf der L164 Richtung St. Johann in Tirol bis Leogang, Parkplatz bei der Brücke im Ortsteil Ullach.

Hüttenzustieg

■ **Leogang (780 m):** Schön angelegter, gut abgesicherter und markierter Bergsteig, zuerst durch Wald und über Almgelände. Nach einem Latschenhang wird eine gut gesicherte Felsstufe überschritten. Dann in fünf Minuten zur Hütte.
Gehzeit: ca. 3½ Std., 1270 Hm

Weitere Zustiegsmöglichkeiten:

■ **Von Diesbach (680 m):** Vom Parkplatz an der B311 zwischen Weißbach und Saalfelden zuerst auf dem gut markierten Pfannsteig, dann entlang einer Forststraße zur Hochgrub-Jagdhütte und über herrliche Almböden zur Hochgrub. Nun weiter zur Passauer Hütte.
Gehzeit: ca. 4½ Std., 1370 Hm (mit Wandertaxi ca. 2 Std., Infos unter www.passauer-huette.de)

■ **Von Saalfelden-Wiesersberg (750 m):** Vom Parkplatz beim Gasthof Mitterbrand durch Hochwald zum Lettlkaser, weiter zum Plattenkopf. Nun auf dem Sieben-Gräben-Steig zum Hochtor und zur Passauer Hütte.
Gehzeit: ca. 4½ Std., 1310 Hm

Die Passauer Hütte: Reizvolle Ziele in großartiger Umgebung



Das Gebiet

Voller Harmonie fügt sich das schroffe Kalkmassiv der Leoganger Steinberge mit den sanften, grünen Höhenzügen der Kitzbüheler Alpen bei Leogang zu einem eindrucksvollen Gesamtbild zusammen. Steil ragt die mächtige Südwand des Birnhorns, dem höchsten Gipfel der Leoganger Steinberge, über den grünen Kuppen empor – eine Herausforderung für jeden Kletterer. Doch auch alpin versierte Bergwanderer können das Birnhorn besteigen und finden im Naturpark Weißbach weitere reizvolle Ziele.

Auf schönen Steigen zur gemütlichen Hütte

Die einzige bewirtschaftete Schutzhütte der Leoganger Steinberge schmiegt sich aussichtsreich kurz oberhalb der Mittagsscharte zwischen Birnhorn und Fahnenköpfl. Hier ist der Weg offen für wunderbare Berg- und Klettertouren in diesem schon aus bergsportlicher Sicht höchst interessanten Gebiet. Die Wege zur Hütte führen durch eine reizvolle, abwechslungsreiche Berglandschaft, oben angekommen beeindruckt das atemberaubende Panorama.



Selbstverständlich ist für das Hüttenteam, dass die Gäste – egal ob groß oder klein – dort oben im Reich der Felsen herzlich aufgenommen und zuvorkommend bewirtet werden. Am liebsten servieren die Hüttenwirtsleute Evelyn und Michael Faber regionale Spezialitäten und Hausmannskost. Großgeschrieben wird in dieser sensiblen Hochgebirgsregion natürlich der ökologische und nachhaltige Betrieb der Hütte.

Blick in die Geschichte

Die Passauer Hütte ist die einzige Schutzhütte in den Leoganger Steinbergen. Sie wurde in den Jahren 1891 und 1892 errichtet. Ein Brand zerstörte 1946 das Gebäude. Zwischen 1954 und 1956 wurde die Passauer Hütte in ihrer heutigen Form wieder aufgebaut. Seitdem wurde sie mehrfach und aufwändig renoviert, zuletzt 2012.

Interessant für Kletterer

Genusskletterer finden in der Nähe der Passauer Hütte eine reiche Auswahl an Routen, gleichzeitig haben aber auch Anfänger ideale Einstiegsmöglichkeiten ins alpine Klettern. Die Hütte ist außerdem ein idealer Stützpunkt für die Bergsportausbildung.

Tipps in der Umgebung

■ **Wanderung zur von-Schmidt-Zabierow-Hütte (1866 m)** in den Loferer Steinbergen, die – wie auch die Lamprechtshöhle – zur Sektion Passau gehört.

■ **Besuch der Lamprechtshöhle**, einer eindrucksvollen Schauhöhle zwischen St. Martin bei Lofer und Weißbach, unmittelbar an der B311. Ein System von Gängen zieht sich etwa 50 km durch die Leoganger und Loferer Steinberge. 700 Meter davon sind für Besucher erschlossen.
Bei Vorlage einer Übernachtungskarte der von-Schmidt-Zabierow-oder der Passauer Hütte halber Eintrittspreis.



Zu Gast auf einer Alpenvereinschütte

Für einen angenehmen Aufenthalt sind einige Regeln zu beachten:

- Eigenes Handtuch, Hütten-schlafsack und Hüttenschuhe benutzen.
- Bitte den Aushang der Hütten- und Tarifordnung lesen und beachten.
- Wasser und Energie sparen.
- Bei den Preisen für Essen und Getränke bitte auch den Mehraufwand für die Versorgung im Gebirge berücksichtigen.
- Müll vermeiden und den eigenen Abfall mit ins Tal nehmen.
- Nicht in der Hütte rauchen, im Freien Aschenbecher benutzen.
- Nur mit Übernachtungsbeleg besteht eine Gepäckversicherung.

Neu in den Bergen?

Informationen und Tipps für Einsteiger: www.alpenverein.de

Touren & aktuelle Bedingungen

 alpenvereinaktiv.com